

Inhalt

1920	Erster D.K.W.-Erfolg durch Max Hücke bei Dresdener Bahnrennen	Seite 8
1921	Alfred Urban aus Löbau mit mehreren Siegen	Seite 10
	Auslandserfolge – Ing. Hans Hauler siegte auf DKW beim berühmten Semmering-Bergrennen	Seite 10
	Max Hücke gewann auf DKW auch die erste ADAC-Reichsfahrt	Seite 12
1922	Erstes Motorradrennen auf der Berliner AVUS:	
	Hücke stürzte, Ebstein gewann – vierfacher DKW-Erfolg	Seite 14
	Alfred Urban schlug Fritz von Opel auf dessen Heimoval	Seite 15
	Die zweite ADAC-Reichsfahrt – wieder ein grandioser Erfolg für DKW	Seite 16
1923	Siege auf der Radrennbahn im Berliner Stadion und beim Bergrennen nahe Prag	Seite 17
	Dritter Reichsfahrt-Sieg für DKW in Folge, erneut durch Ing. Hermann Weber	Seite 18
1924	ADAC-Deutschlandfahrt: zwei DKW's vor allen anderen Maschinen, der Sieger war Wilhelm Seifert aus Niederneuschönberg	Seite 19
	Ing. Hermann Weber siegte mit seinem Zschopauer Zweitakter auf der AVUS	Seite 20
	Dreifacher DKW-Erfolg am Inselberg	Seite 21
1925	Deutschlandfahrt – drei Klassensiege für DKW durch Arthur Geiss, Heinrich Beckers und Alfred Henn	Seite 22
	Walfried Winkler Überraschungssieger auf dem Marienberger Dreieck	Seite 23
	Deutsche Tourist Trophy: Hermann Weber war einer der Sieger	Seite 25
	Fred Henn Reichsfahrt-Sieger in der 175-ccm-Klasse	Seite 25
1926	Arthur Müller auf der Eilenriede vorn	Seite 27
	Im Kolberger Bäderrennen siegte der Chemnitzer Kurt Friedrich	Seite 27
	Dreifacher DKW-Erfolg beim „Großen Preis von Deutschland“ auf der AVUS	Seite 28
1927	Hans Sprung gewann beim Badberg-Viereckrennen in Hohenstein-Ernstthal	Seite 30
	Willy Henkelmann erster DKW-Europameister, Walfried Winkler erreichte auf einer 250er den zweiten Rang	Seite 31
	Erste Deutsche Sechstagesfahrt	Seite 32
	„Großer Preis von Österreich“ über sechs Stunden	Seite 33
1928	ADAC-Fünfländerfahrt	Seite 35
	Sieg der 500er-DKW unter Ernst Zündorf auf der Berliner AVUS	Seite 36
	Arthur Geiss gewann beim „Großen Preis von Deutschland“ und bei der Deutschen TT	Seite 38
	Meisterschaftsfinale in Königsbrück	Seite 39
1929	Winterwetter beim Swinemünder Bäderrennen	Seite 41
	Dreifacher DKW-Sieg in der Halbliter-Klasse bei der Deutschen TT 1929	Seite 42
	„Großer Preis von Deutschland“ auf dem Nürburgring: Doppelsieg von DKW in der kleinsten Klasse	Seite 43
	Josef Klein auf DKW Europameister in Spanien	Seite 44
1930	DKW-Siege in drei von vier Klassen auf der Eilenriede	Seite 44
	Der Belgier Yvan Goor gewann auf DKW die Europameisterschaft	Seite 46
	120.000 Zuschauer am Schleizer Dreieck	Seite 47
1931	Start zur ersten Deutschen Bergmeisterschaft in Lückendorf	Seite 48
	„Großer Preis von Europa“: Zweiter Platz durch Yvan Goor auf DKW	Seite 50
	Josef Klein auf DKW Deutscher Bahnmeister	Seite 51

1932	Chemnitzer Motorradclub mit seinen DKW-Fahrern erneut Mannschaftsmeister	Seite 53
	Meisterschaftslauf auf dem „Sachsenring“ im Grillenburger Wald	Seite 54
	Weltrekorde durch Walfried Winkler in Ungarn	Seite 55
1933	Drei-Tage-Harzfahrt, Spitzenveranstaltung im Gelände	Seite 57
	„Großer Bergpreis von Deutschland“ zum Schauinsland bei Freiburg	Seite 58
	Arthur Geiss: 1933 zum vierten Mal Deutscher Meister	Seite 59
	Jede Menge Weltrekorde	Seite 60
1934	Saisoneröffnung wieder mit den alljährlichen Winterprüfungen	Seite 61
	Klassensiege von Walfried Winkler und Bernd Rosemeyer beim Meisterschaftslauf in Marienberg	Seite 62
	Walfried Winkler Europameister in Assen	Seite 63
	Otto Ley gewann den „Großen Preis von Deutschland“	Seite 64
	Erfolg durch Arthur Geiss in seiner Geburtsstadt Hockenheim	Seite 65
	Internationale Sechstagesfahrt erstmals in Deutschland	Seite 66
	Zentimeterentscheidung für Otto Ley beim DM-Finale	Seite 66
1935	Meisterschaftsstart wieder auf der Eilenriede bei Hannover	Seite 68
	300.000 Zuschauer an der AVUS, es wurden Automobil- und Motorradrennen veranstaltet	Seite 70
	Rennen auf dem Marienberger Dreieck zu Christi Himmelfahrt	Seite 70
	Walfried Winkler beim „Großen Preis von Deutschland“ in Hohenstein-Ernstthal siegreich	Seite 72
	Arthur Geiss wurde beim Ulster Grand Prix Europameister	Seite 73
	Silbervasen-Sieg bei der Internationalen Sechstagesfahrt durch das DKW-Trio Geiss, Kluge und Winkler	Seite 74
1936	Wirbel um Oskar Steinbach beim Meisterschaftsstart	Seite 76
	Toni Babl in der Schweiz mit dem kleinen DKW-Gespann erfolgreich	Seite 77
	Eifelrennen auf dem Nürburgring mit tragischem Trainingsunfall	Seite 79
	Der „Große Preis von Europa“ 1936 in Hohenstein-Ernstthal	Seite 79
	Am Schauinsland ging es auch wieder um Punkte für die Deutsche Straßenmeisterschaft	Seite 82
	Erster DKW-Erfolg von Oskar Steinbach bei einem Meisterschaftslauf	Seite 82
1937	Rennfahrerlaufbahn des erfolgreichen Arthur Geiss beendet	Seite 84
	Wieder Rennen auf der Berliner AVUS	Seite 87
	Missgeschick von Kluge bei der berühmten Englischen TT	Seite 88
	Beide DKW-Gespanne mit Braun/Badsching und Schumann/Beer Europameister in Bern	Seite 89
	Karl Bodmer nach Trainingssturz in seiner Heimat am Berg erfolgreich	Seite 91
	Finalläufe um die Deutsche Meisterschaft in Hockenheim und Schotten	Seite 93
1938	Meisterschaftslauf im Hamburger Stadtpark	Seite 98
	<i>Ewald Kluge gewann überlegen auf der Isle of Man die Leichtgewichts-TT</i>	Seite 99
	Über 350.000 Zuschauer auf dem Nürburgring	Seite 102
	„Großer Preis von Europa“ wieder auf dem Sachsenring bei Hohenstein-Ernstthal	Seite 103
	Großglockner – Schauplatz für den Deutschen Bergpreis	Seite 104
	Saisonabschluss mit dem Kurpfalzrennen in Hockenheim	Seite 105
1939	Traditioneller Meisterschaftsstart auf der Eilenriede	Seite 106
	Siegfried Wünsche siegte bei der Holländischen TT	Seite 109
	Fünf DKW-Fahrer nach dem EM-Lauf in Schweden auf dem Siegerpodest	Seite 110
	Ewald Kluge war wieder Europameister	Seite 112
	Internationale Sechstagesfahrt – letzte Großveranstaltung vor dem Zweiten Weltkrieg	Seite 112
	In Memoriam	Seite 114